

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# MITTEILUNGEN

für die jüdische Bevölkerung der Alpenländer

Redaktion: Linz, Landstraße Nr. 71 / Telephon Nr. 3136

Herausgeber und Eigentümer: Dr. Gustav Morgenstern, Linz, Promenade 9. — Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Pisinger, Linz, Neuthorgasse 5.  
Vervielfältigung: Jüdische Kultusgemeinde, Linz.

Linz, 14. Oktober 1936 28. Tischri 5697 Nr. 269

Zionistische Ortsgruppe, Linz

Am Samstag, den 17. Oktober 1936 spricht im L ä n d l e r s a a l ( Promenade )

B R U N O H E I L I G

über " J u d e n , E n g l ä n d e r u n d A r a b e r "

Beginn: 8 Uhr abends Freiwilliger Regiebeitrag  
Um pünktliches Erscheinen wird nachdrücklichst gebeten.

In den letzten Jahren, als die Drangsalierung der Juden in Deutschland, und dann heuer, als die schwankende Haltung der englischen Regierung zu den verbrieften Rechten des jüdischen Volkes unser Herz bedrückte, fiel uns in der Wiener allgemeinen Presse ( Der Morgen etc ) der Name eines Schriftstellers auf, der mit gründlicher Sachkenntnis, lodern dem Eifer und mit seltenem Mut für die jüdischen Lebensrechte eintrat: Bruno Heilig. Man lässt Bruno Heilig nicht mehr zu Worte kommen. Es freut uns, dass er nunmehr auch mündlich im engeren Kreis seine Ansichten über die Lebensnotwendigkeiten des jüdischen Volkes darlegen wird. Was wir von Bruno Heilig gelesen haben, verspricht leidenschaftsdurchglühte, aber doch vernunftklare, objektive Information.

\*\*\*\*\*

Amtliche Verlautbarungen  
der Jüdischen Kultusgemeinde, Linz.

### J a h r z e i t e n :

- Donnerstag, 15. Oktober 1936 . . . . . Rabb. Prof. Dr. Kurrein, Frau Hirschfeld
- Freitag, 16. " " . . . . . Julius Heinrich
- Samstag, 17. " " . . . . . N. Vogelfänger
- Montag, 19. " " . . . . . Camillo Reiter

### Kulturkommission der Jüd. Kultusgemeinde:

Die H e b r ä i s c h - K u r s e

beginnen nach dem 15. Oktober. Vorläufig ist folgende Stundeneinteilung festgesetzt: Anfänger ( Jugendliche ): Samstag ( erstmalig 17.X. ) 18 Uhr 30 bis 20 Uhr. Lehrbuch: " Dabru iwrih".  
Fortgeschrittene Anfänger: Montag ( erstmalig 19.X. ) 20 Uhr bis 21 Uhr 30. Lehrbuch: " Dabru iwrih".  
Fortgeschrittene: Mittwoch ( erstmalig 21.X. ) 20 Uhr bis 21 Uhr 30. Leseheft: " Sofrenu" ( Perez, Scholem Alechem ).  
Die Kurse werden in der Kanzlei der jüd. Kultusgemeinde abgehalten. Die angegebene Lehrbücher wollen umgehend von den Kursteilnehmern in der Buchhandlung Rubinstein, Humboldtstrasse 31, Tel. 7153 bestellt werden. Der Kursbeitrag von S 2.50 ist allmonatlich im Vorhinein zu entrichten. Die bereits angemeldeten